



## Pressemitteilung

### **CRE Golf Cup 2008: Teilnehmer spenden 50.000 Euro für die Hannah-Stiftung in Bonn**

- **Geld kommt Opfern sexueller Gewalt und Präventionsmaßnahmen zugute**
- **Enge Kooperation mit Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt in Bonn**

Köln, 30. September 2008 – Rund 50 Golferinnen und Golfer trafen sich am Freitag auf der Anlage des Clubs Gut Lärchenhof bei Pulheim, um den fünften Colonia Real Estate Cup auszuspielen. Das Charity-Turnier des Kölner Immobilienkonzerns findet traditionell jedes Jahr im Spätsommer statt. Der Erlös aus der Veranstaltung kommt Einrichtungen zugute, die sich vor allem die Hilfe und Förderung von Kindern und Jugendlichen zum Ziel gesetzt haben.

„Auf das Ergebnis in diesem Jahr sind wir besonders stolz: Das Turnier und die anschließende Abendveranstaltung brachten einen Reinerlös von über 50.000 Euro“, so Stephan Rind, Vorstandsvorsitzender der CRE AG, „das Geld geht komplett an die Hannah-Stiftung in Bonn“. Der Spendenbetrag setzt sich zusammen aus der Turniergebühr, einer Verlosungsaktion mit wertvollen Preisen und einer abschließenden Charity-Versteigerung, die von Rind selbst moderiert wurde. Davor hatten die Gewinner der Hauptpreise aus der Verlosung sich spontan abgesprochen und ihre Gewinne zur erneuten Versteigerung wieder frei gegeben.

Zu den Sponsoren des Abends und Spendern der exklusiven Tombolapreise zählten beispielsweise die Unternehmen Altira Group, Direct, Lufthansa, Feldhoff Management Services, Conesta, Consulting, Honma, Jucad, Lindeberg, Maurice Lacroix, Tramindi, P+K Marketing, Uvex und Tour Pro Events.

Volker Wiedeck, Stiftungsgründer und Vater der Ende August letzten Jahres in Oberdollendorf bei Bonn zunächst vergewaltigten und dann ermordeten Hannah Wiedeck, war sichtlich bewegt vom Ergebnis und von der Spendenfreudigkeit der Teilnehmer: „Das Geld soll vor allem in die Prävention fließen“, so Wiedeck, der selbst aus seinem Fundus Fußballtrikots mit Originalunterschriften zur Versteigerung beisteuerte, in seiner Dankesrede. Schwerpunkt sei das neue Projekt „Prävention an Kindergärten und Schulen“ im Köln-Bonner Raum. „Unterstützt durch Ämter und Ministerien wollen wir dabei Erzieher, Pädagogen und Lehrer schulen und ihnen damit helfen, das Thema sexualisierte Gewalt im Unterricht kindgerecht zu vermitteln. Das wird am besten dauerhaft in die Lehrpläne integriert“, so Wiedeck. Erste Gespräche mit Ministerien laufen bereits.



Die Hannah-Stiftung wird eng mit der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt in Bonn zusammenarbeiten, die sich der Vorbeugung und dem Erkennen sexueller Gewalt widmet sowie umfassende Beratungsleistungen für Opfer anbietet.

**Bildunterschrift:** Stephan Rind, Vorstands-Chef CRE und Volker Wiedeck, Gründer der Hannah-Stiftung (v. l.) freuen sich über 50.000 Euro Spende, eingesammelt beim CRE Golf Cup 2008.